

HOPPE *UN*PLUGGED

Ansichten, Einsichten und Provokationen
aus Interviews und Reden von
Prof. Hans-Hermann Hoppe



**ACHTUNG
SUBVERSIV**



Mit Videolinks



HOPPE *UNPLUGGED*

Ansichten, Einsichten und Provokationen
aus Interviews und Reden von Prof.
Hans-Hermann Hoppe

**ACHTUNG
SUBVERSIV**

Autoren: Hans-Hermann Hoppe, Thomas Jacob

Herausgeber: Thomas Jacob

Januar 2021

Verlag & Druck: tredition GmbH, Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg

978-3-347-28385-5 (Paperback)

978-3-347-28386-2 (Hardcover)

978-3-347-28387-9 (e-Book)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

LIEBE LESERINNEN UND LESER

Die Erfahrung zeigt: Meist haben Menschen ihre politischen Überzeugungen mit rund 25 Jahren geformt. Daher zwei Einleitungen:

Für junge Praktiker und Theoretiker

Als Praktiker werden Dir Hoppes erfrischende und provozierende Kommentare gefallen.

Heute ist es doch so: Egal bei welchem Thema, ob soziale Gerechtigkeit, Rassismus oder Klima, die Frage ist immer, ob es ein bisschen mehr oder weniger Staat, ein bisschen mehr oder weniger Vorschriften oder Gesetze geben soll. Diese Diskussion begeistert selten. Hoppe dagegen argumentiert radikal. Er beschreibt, warum sämtliche staatlichen Lösungen in der Praxis nie funktionieren können und wie sich Menschen auch ohne staatlichen Zwang friedlich und rücksichtsvoll organisieren würden. Nach der Lektüre wirst Du wissen, wo Du die entsprechenden Ideen finden kannst.

Als Theoretiker wird Dir Hoppe möglicherweise den Blick in ein neues Universum öffnen.

Heute gelten diejenigen, welche mehr Staat wollen, oft als «progressiv» und «fortschrittlich», während Staats skeptiker als «altmodisch» oder schlimmer betitelt werden. Hoppe schafft Klarheit. Er begründet die Freiheit als politisches Ideal und leitet alle anderen Argumente davon ab. Genau diese Konsequenz, nämlich eine auf Prinzipien begründete Theorie, galt bisher als eine Stärke des Sozialismus und des Marxismus. Sie verleihen ihnen bis zum

heutigen Tag eine grosse Anziehungskraft bei vielen Jugendlichen, denn Jugendliche suchen nach Prinzipien und Konsequenz. Das bietet jetzt auch Hoppe, jedoch für das Gegenteil, nämlich für mehr Freiheit statt für mehr Staat. Er ist in diesem Sinne der Anti-Marx für Friede und Freiheit und gleichzeitig einfacher, konsequenter und origineller. Mit Hoppe kannst Du Sozialisten und Marxisten souverän in Grund und Boden argumentieren.

Für Leserinnen und Leser über 30: Sie bekommen einen kostenlosen politischen Persönlichkeitstest.

- 1. «Das ist ja unerhört, dass man überhaupt so denken kann».**
Wenn Sie so reagieren, weist das auf eine tief verwurzelte Staatsgläubigkeit hin. Wenn Sie trotzdem interessiert weiterlesen, besteht die Möglichkeit, dass Ihr politisches Universum eine neue Dimension gewinnt. Etwa so, wie wenn Sie die Erde plötzlich als Kugel statt als Scheibe sehen können.
- 2. «Die Richtung der Argumente gefällt mir, doch Sie sind nicht realistisch und zu extrem».**
Diese Reaktion weist darauf hin, dass Sie sich als politisch freiheitlich sehen; in der Tiefe der Seele aber doch dem Staat mehr vertrauen. Wenn Sie trotzdem weiterlesen und die Argumente interessiert durchdenken, wird es Ihre freiheitliche Seite stärken.
- 3. «Cool, endlich bringt es jemand auf den Punkt. Den Staat ganz abschaffen finde ich aber doch ein wenig extrem».**
Sie haben einen starken freiheitlichen Instinkt. Ihnen wird die Lektüre des Büchleins und der Literaturempfehlungen viel Freude

bringen. Und wer weiss, vielleicht können Sie später sogar Hoppes Rechtfertigung der Freiheit folgen.

4. «Genial, endlich konsequent gedacht».

Sie sind bereits mit freiheitlichem Gedankengut vertraut und schätzen Hoppes prinzipienbasierte Argumentation. Tipp: Lesen Sie mehr von Hoppes Werken, insbesondere die theoretischen. Für Sie besteht die Möglichkeit, dass Hoppes logische Rechtfertigung der Freiheit einer Offenbarung gleichkommt. Auf jeden Fall sind Sie dann an der Front der Theorien über Freiheit angelangt.

Wir freuen uns auf jedes Feedback.

Biographie

Prof. Dr. Hans Hermann Hoppe, geboren 1949 in Peine, Deutschland, studierte Philosophie, Soziologie, Geschichte und Volkswirtschaftslehre an der Universität des Saarlandes (Saarbrücken), der Goethe-Universität in Frankfurt und der University of Michigan in Ann Arbor. Er doktorierte 1974 in Frankfurt bei Jürgen Habermas und habilitierte 1981.

Hoppe war von 1986 bis 2008 Professor für Volkswirtschaftslehre an der University of Las Vegas und ist Distinguished Fellow des Ludwig von Mises Institute (Auburn / Alabama). Im Mai 2006 gründete er die Property and Freedom Society.

Hoppe hat zwei erwachsene Kinder und lebt mit seiner Frau Gülcin Imre Hoppe in der Türkei.



Pen and Ink by
Matheus Nascimento

Inhaltsverzeichnis

1. Das Wesen des Staates

- 1.1. Warum ist der Staat eine merkwürdige Institution?
- 1.2. Sind Staaten durch freiwillige Vereinbarungen entstanden?
- 1.3. Was ist falsch an der Aussage «wir sind der Staat»?
- 1.4. Was haben die Mafia und unser politisches System gemeinsam?
- 1.5. Inwiefern führen demokratische Entscheide zu kommunistischen Resultaten?
- 1.6. Warum heisst eines von Hoppes Büchern «Der Wettbewerb der Gauner»?
- 1.7. Ist die Demokratie gut für friedliche Regierungswechsel?

2. Geschichte und Staatsformen

- 2.1. Ist Demokratie oder Monarchie besser für das Volk?
- 2.2. Hat der klassische Liberalismus gesiegt?
- 2.3. Sind politische Grossgebilde, wie z.B. die EU, gut für den wirtschaftlichen Wohlstand?
- 2.4. Ist Demokratie oder Autokratie besser für wirtschaftlichen Wohlstand?
- 2.5. Was ist speziell an der Schweizer Demokratie?

3. Staatsaktivitäten

- 3.1. Ist Robin Hood, der Räuber von Steuergeldern, ein Held oder ein Halunke?
- 3.2. Was sind gerechte Steuern?
- 3.3. Ist die staatliche Altersvorsorge eine grosse Errungenschaft?

- 3.4. Was ist der Grundsatz einer liberalen Altersvorsorge?
- 3.5. Haben Politiker ein grösseres Herz für die Bedürftigen?
- 3.6. Wie genau macht Sozialpolitik die Gesellschaft ärmer?
- 3.7. Kann Geld drucken Wohlstand schaffen?
- 3.8. Kann man geistiges Eigentum stehlen?
- 3.9. Was ist die Logische Konsequenz von Patentschutz und Copyright?

4. Aktuelle Probleme

- 4.1. Aber Corona beweist doch, dass zentralstaatliche Vorschriften nötig sind?
- 4.2. Was lief schief bei der EU?
- 4.3. Ist die EU ein Friedensprojekt?
- 4.4. Warum ist Hoppe für den Brexit?
- 4.5. Gehören freier Warenverkehr und freier Personenverkehr zusammen?
- 4.6. Zerstört der Materialismus die Kultur?
- 4.7. Brauchen wir mehr «gesellschaftliche Toleranz»?
- 4.8. Welche Therapie braucht unser Gesundheitssystem?
- 4.9. Sind Fragen zum Klimawandel erlaubt oder Blasphemie?

5. Privatrechtsgesellschaft

- 5.1. Wie lösen wir Konflikte ohne den Staat?
- 5.2. Sind privatrechtliche Konfliktschlichtungen völlig unrealistisch?
- 5.3. Was ist – in einem Wort – der Unterschied zwischen staatlichen und privaten Lösungen?
- 5.4. Wie gut schützt uns heute der Staat?
- 5.5. Warum würden Wiedergutmachung und friedliches Verhalten gefördert?
- 5.6. Könnten böse, reiche Menschen die Macht an sich reißen?
- 5.7. Wer schützt die Umwelt, wenn alles privat ist?

5.8. Wie wäre die Coronapandemie in einer Privatrechtsgesellschaft verlaufen?

5.9. Warum führen private Organisationen weniger Krieg als Staaten?

5.10. Ist der Sozialismus realistischer als eine Privatrechtsgesellschaft?

6. Zukunft

6.1. Wäre es nicht klüger weniger Staat zu fordern statt überhaupt keinen Staat?

6.2. Was heisst hier «neues Klassenbewusstsein»?

6.2. Gibt es Hoffnung für «Schritte in die richtige Richtung»?

7. Intellektueller Werdegang

8. Literaturempfehlungen

DAS WESEN DES STAATES

